

Fall Neuralgie nach Kränkung, Wikipediaeinblick:

Wir wollen uns nun noch den Artikel zu Aconitum in der Wikipedia ansehen.

-> Klick -> Wikipedia

Abb. 43

Ergebnisanzeige Materia Medica **Wikipedia** Report Familienrubriken Rubriken / Arzneivergleich

Gruppe auswählen Mittel suchen Sesam Suchmethode ▾

Gruppe	Arznei	K	Releva	Treff	1	2	3	4	5	6	7
Fa-Log	acon	7	342	122	1	4	4	4	1	4	4
Kohlen	nux-v	7	272	131	1	4	4	4	1	4	1
Uf-Sol	hep	6	270	91	0	4	4	4	3	1	3
Fa-Sol	caust	6	224	72	3	4	4	4	0	3	2
Kalium	rhus-t	7	223	71	4	4	4	4	2	1	2
Or-Sol	chin	7	210	84	1	2	4	1	2	4	1

Arznei: acon
 Abfrage: nerven,neuralgie kälte
 Abfrage: kalter Wind
 Abfrage: Zugluft agg
 Abfrage: kränkung,empörung,erbst
 Abfrage: Traum fallen
 Abfrage: überempfindlich geräusch
 Abfrage: überempfindlich berührung

**-> Klick Wikipedia -> Wiki zu Acon. öffnet sich
 Die Wiki öffnet sich immer zum angezeichneten Mtl.**

Aconitum in der Wikipedia

Abb. 44

Ergebnisanzeige Materia Medica **Wikipedia** Report Familienrubriken Rubriken / Arzneivergleich

Schließen Copy Drucken X


aus Wikipedia, der freien Enzyklopädie

Der **Blauer Eisenhut** (*Aconitum napellus*) ist eine Pflanzenart der Gattung Eisenhut (*Aconitum*) in der Familie der Hahnenfußgewächse (Ranunculaceae). Weitere im deutschsprachigen Raum gebräuchliche Namen sind **Mönchs-, Fischer- und Reiterkappe, Gift- und Sturmhut, Venuswagen und -kutsche, Würgling und Ziegentod.**

Inhaltsverzeichnis

- [1 Erscheinungsbild](#)
- [2 Verbreitung, Vorkommen](#)
- [3 Kultur](#)
- [4 Verwendung als Arzneistoff](#)
 - [4.1 Therapeutische Anwendung](#)
 - [4.2 Vergiftungserscheinungen](#)
- [5 Wert für Tiere](#)
- [6 Geschichte](#)

Blauer Eisenhut



Blauer Eisenhut (*Aconitum napellus*)

Im Kapitel Geschichte liest man in der Wiki Folgendes:

Abb. 45

Einer griechischen Sage nach entspross die Pflanze dem Geifer des Höllenhunds Kerberos, als er am Hügel Akonitos in Pontros von Herakles aus der Unterwelt geholt wurde. Plinius der Ältere

Der Höllenhund Kerberos bewacht den Hades, die Unterwelt, die Welt der Toten. Er wacht an den Ufern des Flusses Styx. Das ist die Grenze zwischen der Welt der Lebenden und der Welt der Toten in der griechischen Mythologie.

Aconitum soll seinem Geifer entspringen. Es gedeiht und wächst also genau dort, wo der Übergang stattfindet zwischen Leben und Tod.

Da macht die Aussage der Patientin: „Es geht um Alles oder Nichts“, die man auf Abhieb nicht gleich versteht auf einmal Sinn. Es geht um Alles oder Nichts, es geht um Leben und Tod.

Das ist die Qualität dieser Aussage.

Man kann hier auch sehen, wie wichtig es ist, die Anamnese wortgetreu „in den nämlichen Worten des Patienten“ wie schon Hahnemann verlangt, mit zu schreiben und aufzunehmen. Manches, was uns zuerst unverständlich erscheint, eröffnet sich im Laufe der Suche nach dem richtigen Mittel, dem Simillimum eben.

Die Heftigkeit des Falls, der Streit, der über die beiden hinwegfegt in der Qualität eines kalten Windes, der wie ein Sturm wütet, entspricht allein schon der Qualität Aconitums. Die Symptomatik und schließlich diese Aussage der Patientin, vielleicht das wichtigste, das besondere Symptom überhaupt, das alles lässt uns nun doch relativ sicher sein, dass Aconitum hier das Mittel der Wahl ist und wir es der Patientin guten Gewissens verschreiben können in der Hoffnung auf schnelle Besserung.

Noch ein Hinweis zu Aconit:

Wir alle kennen das Symptom von Aconitum, sein Bekanntestes überhaupt:

„Sagt die Todeszeit voraus“

Vielleicht hat sich schon die und der ein oder andere gefragt, wie kommt es bei Aconitum zu diesem Symptom. Ein Blick in die Wikipedia genügt: Die Antwort gibt uns die griech. Mythologie. Eine Pflanze, die am Übergang zw. Leben und Tod ihre Domäne hat, die weiß wann die Todesstunde schlägt.

Aconitum prophezeit die Todesstunde

Abb. 46

The screenshot shows a search interface with the following elements:

- Navigation tabs: Ergebnisanzeige, **Materia Medica**, Wikipedia, Report, Familienrubriken, Rubriken / Arzneivergleich, Alle Autoren zu, ?
- Search bar: "Materia Medica öffnen von:" with a dropdown menu and a search button labeled "Suche" with a "mit Rubriken" option.
- Search term: "Todeszeit" is entered in the search bar.
- Search results (left sidebar):
 - Statistik
 - Alle Kapitel zeigen
 - Alle Kapitel
 - Gemüt-Traume-Klinik
 - As If
 - Charakteristika
 - Allgemeines
 - Name-Familie-Substanz
 - Geschichte - Mythen
 - Schwindel
 - Kopf
 - Auge + Sehen
- Search results (main content):
 - ▶ ...the heart's action was no longer perceptible by the stethoscope, and after this she gave but one inspiratory heave, her **death** occurring somewhat more than five hours the **time** of taking the poison, [52]. (a)
 - ▶ [4] fear of **death**, predicts **time of death**; jaundice; blood-spitting; disturbed between 12 and 3 o'clock at night, compelled to get up to urinate; has no affection for anybody. {hr}
 - ▶ **Geist, Gemüt - Prophezeien, vorhersagen - sagt die Todeszeit voraus:**{Complete/RU}[i]
 - ▶ **Geist, Gemüt - Tod - Todesahnung - sagt die Todeszeit voraus:**{Complete/RU}[i]
 - ▶ **Geist, Gemüt - Tod - Todesahnung - sagt die Todeszeit voraus - Hysterie, bei:**{Complete/RU}[i]
 - ▶ **Geist, Gemüt - Tod - Todesahnung - sagt die Todeszeit voraus - Wehen, Entbindung, während:**{Complete/RU}[i]
 - ▶ **Gemüt - Furcht - Tod, vor dem - sagt die Todeszeit voraus {Kent}**[i]
 - ▶ **Gemüt - Tod - Vorahnung des Todes - sagt die Zeit des Todes voraus {Kent}**[i]